

Level π Elektronische Philosophie

Stil: Electro | Kat.-Nr.: TZ2044 | Label: Timezone
Format: CD

| Vertrieb: Timezone Distribution



Track Listing:

- 01 Nachtfahrt
- 02 Die lange Reise
- 03 Intermezzo
- 04 Elektronische Philosophie
- 05 Don Quijotes Gehirn
- 06 Zu Hause
- 07 Durch die Jahrzehnte

Philosophieren mit Moog und Gitarre

Seit 2006 veröffentlicht Uwe Cremer, der in Düsseldorf geborene Kölner, unter dem Namen Level π seine vom Kraut-, Art- und Spacerock inspirierten Klangskulpturen, die er als musikalische Erzählungen empfindet.

In den Geschichten seines fünften Albums „Elektronische Philosophie“ nimmt Cremer den Hörer mit auf die verschiedensten Reisen: mit dem TEE durch die Nacht, auf eine lange Reise durch die Tiefen des Alls, durch die Gehirnwindungen von Don Quijote oder durch die Zeit. Unterwegs macht man eine akustisch anmutende Pause, philosophiert gemäß der Berliner Schule, oder man chilled zu Hause. Hypnotische Sequenzen, analoge oder elektronische Rhythmen, Cremers gefühlvolle Gitarre sowie die verschiedensten elektronischen Sounds und Effekte bilden den roten Faden, der sich durch das Album zieht und aus dem seine instrumentalen Geschichten gesponnen sind. Moogsounds, String-Synthesizer, Orgel und Mellotron zeigen immer wieder, wo Cremers musikalisches Herz schlägt. Ganz im Sinne einer modernen Version des Krautrock experimentiert er mit Loops und Trip Hop Beats und verschmilzt sie mit Elementen der klassischen EM. Geschickt verbindet er Sequenzen im Stil der Berliner Schule mit Rockeinflüssen oder schreibt mit Synthesizern und verhallten Gitarren träumerische Atmosphären, die dann in Breakbeat getriebene Passagen übergehen. Dramaturgisch einfallsreich inszeniert und dynamisch abwechslungsreich regen die Stücke die Fantasie an und führen den Hörer behutsam in Cremers bildgewaltigen musikalischen Kosmos.

Diskografie

Level π

- 2006 – Entrance (Album, Garden of Delights)
- 2009 – Electronic Sheep (Album, Dreaming, Sublabel von Musea)
- 2012 – Dunkelstunde (Album, Eigenvertrieb)
- 2015 – This Burning Part of Me (EP, Reptile Music)
- 2020 – Elektronische Philosophie (Timezone)

Kollaborationen

- 2012 – Uwe Cremer/Thomas Rydell - Sirius Singularity (Album, ThomasRydellMusic)
- 2013 – Audio Cologne Project - 2911. (Album mit Dave Pearson, Terrainflight)
- 2016 – Uwe Cremer/Thomas Rydell - Time Trilogy (Album, ThomasRydellMusic)
- 2019 – Baaden/Cremer - Aufbruch (Album mit Andreas Baaden, MellowJet Records)

Compilations (Auswahl)

- 2007 – Psychedelic Underground 13 mit Hubbles Dream – Dream without End
- 2010 – Schallplatte 12 von Schallwende e.V. mit Kiso-Valley
- 2014 – Son of Kraut von Sireena Records mit Black Rabbit

Weblinks + Kontakt Level π

- <https://www.level-pi.de/>
- <https://levelpi.bandcamp.com/>
- <https://www.facebook.com/levelpi>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Uwe_Cremer

projects@level-pi.de

Artwork

- Rendel Freude – www.rendel-freude.de
- Fotos – MBK Visions – www.mbk-visions.com

